

Ist die EM B 1502-1 az II (2) eine PA- oder ZAW 1-Ausgabe?

Im Katalog der Forge EM, Seite 1D.10, Stand Dez-09, wird die EM B 1502-1 az II (2) unter der Bezeichnung ZAW 1 geführt. D. h., daß man lt. dieser Liste eine EM 1502 erst mit Datum vom März 70 (ZAW 1) an, über die Versandstelle, schriftlich und gegen Rechnung, hätte bestellen können.

G. Kasper berichtet, im RB 29, „Verkauf von Einschreibemarken (EM) durch die Versandstelle der Deutschen Post“, Seite 470 (Homepage: Spezial/RB 1- ZAW/ZPA: 29/468), daß hinter der PLZ 1502 sich die 1502-1 az II B (2) -damalige Schreibweise- verbirgt.

Betrachtet man nun den nachfolgenden Brief, so stellt man fest, daß sich auf diesem das DLT der B 1502-1 az II (2) und auf dem Einlieferungsschein das dazugehörige QT befindet.



Die Briefmarken auf dem Brief und sogar das DLT der EM wurden mit dem lesbaren Tagesstempel:

1502 Potsdam 1
11.11.69-12
Kennbuchstabe „g“

entwertet bzw. gestempelt.

Dieser Tagesstempel ist dem PA 1502 Potsdam-Babelsberg 1, Karl-Liebknecht-Straße 138, zuzuordnen, wo auch schon seit dem 24.02.69 (Katalogangabe) die B 1502-1 az II (1) bereits verausgabte wurde.

Mit dem vorstehenden Brief, gestempelt vom 11.11.69, dürfte es bewiesen sein, daß es sich bei der B 1502-1 az II (2) um eine Postamts-Ausgabe handelt. Es ist allerdings bekannt, daß auch das ZAW mit Rollen beliefert wurde und somit die EM mit der PLZ 1502 auf der Liste ZAW 1, ab 03.70, vorhanden war.

Das ZAW, später ZPA, befand sich mit im PA 1085 Berlin, hatte aber keinen Schalterbetrieb, anders als bei der Abgabe von Postwertzeichen. Bestellungen mußten schriftlich an: Deutsche Post, Zentralamt für Werbung, Abt. Versand, 1085 Berlin, Postfach 200, gerichtet werden.

Volker Thimm
06.07.2016